



Detailansicht des Registereintrags

Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V.

Aktuell seit 18.07.2023 15:18:41

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R006017
Ersteintrag:	02.06.2023
Letzte Änderung:	18.07.2023
Jährliche Aktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Nichtstaatliche Organisation (Nichtregierungsorganisation, Plattform oder Netzwerk) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Wilhelm-Külz-Straße 22 06108 Halle Deutschland Telefonnummer: +4934517194051 E-Mail-Adressen: Mamad.mohamad@lamsa.de Webseiten: <u>www.lamsa.de</u>

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Mamad Mohamad

Funktion: Geschäftsführer

Telefonnummer: +4934517194051

E-Mail-Adressen:

Mamad.mohamad@lamsa.de

2. **Mika Kaiyama**

Funktion: Stellvertretend Geschäftsführerin

Telefonnummer: +4934066103884

E-Mail-Adressen:

mika.kaiyama@lamsa.de

3. **Zofia Singewald**

Funktion: Stellvertretend Geschäftsführerin

Telefonnummer: +4934547109227

E-Mail-Adressen:

zofia.singewald@lamsa.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

110 Mitglieder am 30.04.2023

Mitgliedschaften (7):

1. Paritätischen Sachsen-Anhalt e.V.
2. Antidiskriminierungsverband Deutschland (advd) e.V.
3. Bundeselternnetzwerk der Migrant*innenorganisationen für Bildung & Teilhabe (bbt)
4. Dachverband der Migrant*innenorganisationen in Ostdeutschland DaMOst e.V.
5. RUNDER TISCH FÜR ZUWANDERUNG UND INTEGRATION GEGEN RASSISMUS IN SACHSEN-ANHALT
6. Landespräventionsrates Sachsen-Anhalt
7. Die Bundeskonferenz der Migrant*innenorganisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (25):

Arbeitsmarkt; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Gewährleistung gleichwertiger Lebensverhältnisse; Sonstiges im Bereich "Deutsche Einheit"; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Religion/Weltanschauung; Seniorenpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Sonstiges im

Bereich "Gesundheit"; Extremismusbekämpfung; Kultur; Digitalisierung; Asyl und Flüchtlingschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Migrant*innenorganisationen in Sachsen-Anhalt haben sich am 15. November 2008 in Dessau-Rosslau in einem Landesnetzwerk Migrant*innenorganisationen in Sachsen-Anhalt (LAMSA) zusammengeschlossen und am 22. März 2014 in Magdeburg einen Verein gegründet. LAMSA e.V. vertritt die politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen der Bevölkerung mit Migrationsgeschichte auf Landesebene. Es versteht sich als deren Fürsprecher und steht gegenüber der Landesregierung, allen migrationspolitisch relevanten Verbänden, Institutionen und weiteren Migrant*innenorganisationen in anderen Bundesländern als Ansprechpartner zur Verfügung. Das LAMSA möchte einen Beitrag zur nachhaltigen Förderung der Integration von Migrant*innen in Sachsen-Anhalt leisten.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (6):

1. Land Sachsen Anhalt

Betrag: 1.210.001 bis 1.220.000 Euro

Magdeburg

Für folgende Projekte haben Mittel aus dem Landeshalt erhalten: Beratung und Information für Geflüchtete mit muslimischem Hintergrund, Interkulturelle Streitschlichtung, NEMSA PLUS Netzwerk der Eltern mit Migrationsgeschichte in Sachsen-Anhalt, IKL Schule Servicestelle Interkulturelles Lernen in Schulen in Sachsen-Anhalt, IKL Kita Servicestelle Interkulturelles Lernen in Kitas in Sachsen-Anhalt, ENTKNOTEN Beratungsstelle gegen Alltagsrassismus und Diskriminierung, Partizipation ohne Wahlzettel 2021, Regionalkoordination Schule ohne Rassismus Schule mit Courage in Dessau-Roßlau, NetzWerk 2021, SiSA Sprachmittlung in Sachsen-Anhalt

2. Bundesmittel, bmfsj, BMI und BMSA

Betrag: 910.001 bis 920.000 Euro

Berlin

Für folgende Projekte haben wir Mittel aus dem Bundeshaushalt erhalten: Anhaltspunkt, Migrant*innen einfach stark im Alltag, DiV Demokratie in Vielfalt vor Ort, GeT AKTIV

Geflüchtete für Teilhabe in der Politik
und Gesellschaft aktivieren, Menschen stärken Menschen Patenprojekt, Mistory
Migrationsgeschichten in und aus Ostdeutschland

3. Stiftungen

Betrag: 320.001 bis 330.000 Euro

Berlin

Für folgende Projekte haben wir Mittel aus Drose Stiftung, Dsee und für folgende Projekte
Erhalten: MISA Migration und Inklusion in Sachsen-Anhalt, SiSA Sprachmittlung in
Sachsen-Anhalt

4. EU Mittel

Betrag: 240.001 bis 250.000 Euro

Berlin

Für folgende Projekte haben wir Eu mittel, AMIF, ESF erhalten: IQ Sachsen-Anhalt Die
Leitstelle Anerkennung von
ausländischen Bildungsabschlüssen, Bundeselternnetzwerk der Migrantenorganisationen für
Bildung und Teilhabe Regionalstelle Ost

5. Kommunen / Stadt Halle

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Halle

für folgende Projekt haben wir Mittel von Stadt Halle erhalten: Familienwerkstatt

6. Bundesagentur für Arbeit / Jobcenter Halle

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Halle

Für folgende Projekte haben wir Mittel von Bundesagentur für Arbeit / Jobcenter Halle
erhalten: SiSA Sprachmittlung in Sachsen Anhalt, MISA Migration und Inklusion in
Sachsen Anhalt

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[jahresbericht_lamsa2021_web.pdf](#)

